

Projekt: „Ein Buddy im letzten Lebensjahr“ – Entwicklung eines Fundraising-Projekts für Endlich e.V.

Endlich.

Projektorganisation: Endlich. Palliativ- und Hospizverein
Köln e.V.



Über Endlich. e.V.:

„Jedes Leben ist endlich und jeder braucht eine Begleitung, wenn das Lebensende näher rückt“. Wir glauben: Die Betreuung von schwerstkranken und trauernden Menschen ist auch eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Seit unserer Gründung im Jahr 2006 verfolgen wir vor allem zwei Ziele: Die Förderung des Zentrums für Palliativmedizin im Dr. Mildred Scheel Haus an der Uniklinik Köln – finanziell und ideell. Wir wollen allen schwerstkranken Menschen dort Lebensqualität bis zum Lebensende und ein Sterben in Würde ermöglichen. Wir möchten den Palliativ- und Hospizgedanken verbreiten.

Über das Projekt:

Das Projekt ist eine Initiative der Caring Community Köln unter Beteiligung des Zentrums für Palliativmedizin der Uniklinik Köln und dessen Förderverein Endlich. Palliativ & Hospiz im Dr. Mildred Scheel-Haus e.V..

Ziel des Projektes ist es, Menschen mit nicht heilbarer, fortgeschrittener Erkrankung und ihren Angehörigen eine/n Ansprechpartner/in, einen „Buddy“ zur Seite zu stellen, der niedrigschwellig bei medizinischen und sozialen Fragen unterstützt und begleitet. Gerade bei einer schweren Erkrankung sind Betroffene und ihre Angehörigen oft mit der Situation überfordert. Angebote zur Unterstützung sind häufig nicht bekannt. Hier braucht es einen „Buddy“, der sich sowohl mit Hilfsangeboten und Versorgungsstrukturen gut auskennt als auch bei Sorgen und Unsicherheiten auffangen kann.

Das Projekt hat ein Gesamtfinanzierungsvolumen von €740k und wird durch Fördermittel des Deutschen Hilfswerks (einer Stiftung der Deutschen Fernsehlotterie) i.H.v. €590k unterstützt. Zur Nachhaltigkeit des Projekts muss eine Finanzierungslücke von €150k durch Eigenmittel, die der Verein Endlich als ausführendes Organ zu generieren hat, über die nächsten drei Jahre geschlossen werden. Projektstart ist Mai 2023.

Ziel des Projekts:

Im Namen aller Projektbeteiligten sind wir dankbar i.R. des Service-Learnings, Unterstützung bei folgender Umsetzung zu bekommen:

- Entwicklung einer in Verbindung mit dem Projekt und „Better Place Fundraising Kampagne“ stehenden Social Media Strategie u.B. bestehender Social Media Strukturen der Projektbeteiligten und effektiver Vernetzung zur Realisierung von Multiplikator- und Skalierungseffekten.

Rahmenbedingungen

- Ca. 45 Stunden Arbeit im Projekt
- 4 – 7 Teilnehmer*innen
- Digitale & hybride Projektarbeit
- Unterstützung der sich selbstständig organisierenden studentischen Projektgruppe durch das Endlich e.V. Team
- Besuch der Begleitveranstaltung von Markus Brandl: „Die Kunst der Digitalen Kommunikation: Erfolg durch zielgerichtete Strategien“

Kontakt: Endlich. Palliativ & Hospizverein Köln
Stefan Sekulla (Mitglied des Vorstandes)
E-Mail: stefan@lovinglife.de, Mobil: 0177-8898549



ProfessionalCenter
Universität zu Köln